

Inklusion in Wort und Bild gestalten: Tools und Tipps für Ausbilder:innen

Barrierearme Kommunikation hilft dabei Inhalte für (möglichst) alle Menschen zugänglich und nutzbar zu machen. Im Rahmen von Ausbildung kann so sichergestellt werden, dass Lerninhalte, Arbeitsanweisungen, Informationstexte und Präsentationen von allen Auszubildenden gleichermaßen erfasst und umgesetzt werden können.

Eine barrierearme Kommunikation ist immer auf die vollständige Information (der Inhalt, die sprachliche Gestaltung, die Formulierung, das Layout, die Visualisierung, ...) bezogen.

Einfache Sprache

- Kurze Sätze, klare Struktur, aktive Formulierungen
- Fachbegriffe vermeiden oder erklären
- Prägnante Überschriften verwenden
- Beispiele oder Bilder zur Verdeutlichung einsetzen

KI-Tools:

- [ChatGPT](#), [Wortliga](#), [Textmetrics](#)
- Beispieldprompt: *Formuliere den Text in einfacher Sprache...*

Schriftgestaltung

- Mindestens 12pt für Texte
- Mindestens 1,5fachen Zeilenabstand
- Textausrichtung linksbündig
- Gut lesbare, serifenlose Schriftarten (z. B. Arial, Verdana)
- Kurze, gut gegliederte Absätze (max. vier bis fünf Zeilen)
- Gezielte Hervorhebungen (**fett**, unterstrichen)

Warum Barrierearmut in der Ausbildung wichtig ist

- **Chancengleichheit:** Alle Auszubildenden haben die gleichen Voraussetzungen
- **Inklusion:** Zugang zu Lernumgebungen und Stärkung des Selbstvertrauens
- **Verständnis:** Verständliche Inhalte erhöhen die Motivation und den Lernerfolg
- **Rechtliche Vorgaben:** Barrierefreie Materialien sind gesetzlich verankert

Bildgestaltung

- Einfache kontrastreiche Bildmotive
- Große Bilder, wenig (kleine) Details
- Gängige Symbole und Piktogramme zur Verdeutlichung
- Alternativtexte (Alt-Texte) für Bilder

KI-Tools:

- [Canva](#), [Dall-E](#), [Midjourney](#)

Kontraste und Farben

- Hohe Kontraste
- Vermeidung Rot-Grün-Kontrast, stattdessen z. B. Pink und Blau
- Farbdeutung durch Symbole unterstützen

Web-Tools:

- www.kontrastrechner.de

